

GEW Oberberg



Lieber Kollege, liebe Kollegin,

Der erste Warnstreik der GEW am 28.01.09 kann als großer Erfolg gewertet werden. Die Resonanz bei den Kolleginnen und Kollegen übertraf von der Anzahl her die Erwartungen mehr als deutlich. Überraschend auch die große Zahl an nicht organisierten Tarifbeschäftigten, die dem Aufruf gefolgt sind.

Das Echo in den Medien war zum Teil recht erfreulich. Dies alles kann jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass dies erst der Anfang sein kann. Die Arbeitgeber zeigen sich in den Verhandlungen hart. Es muss also noch etwas passieren um unsere Verhandlungsposition zu verbessern und stärkeren Druck auf die Arbeitgeber auszuüben.



Darum unterstützt auch der Vorstand des Kreises Oberberg der GEW die Aufrufe zu den folgenden Warnstreikaktionen und organisiert die Durchführung.

Unsere Gewerkschaft setzt darauf, dass die Anzahl der Kolleginnen und Kollegen, die sich beteiligen, am 2. Warnstreik durch die Verlagerung der Aktivitäten in 9 Schwerpunkte deutlich ausgeweitet werden kann. Wir haben uns in Oberberg zur Beteiligung in Köln entschieden.

Hier nun Informationen zur Organisation des 2. Warnstreikes am Donnerstag, 05.02.09 in Köln:

Die Aktion soll ab 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr laufen, das Programm liegt bei. Wir bieten wiederum als Unterstützung seitens unseres Kreises eine kostenlose Fahrgelegenheit nach Köln an. Wir organisieren einen Bus, der uns nach Köln und zurück bringt. Falls diese Gelegenheit genutzt werden möchte, wäre eine kurze Rückmeldung an den Vorstand wünschenswert (buero@gew-oberberg.de).

Die Organisation der Fahrt ist die gleiche wie am 28.01.09:

- **Abfahrt 08.15 Uhr am DGB-Haus in Gummersbach (Singerbrinkstr. 22)**
- **Abfahrt 08.45 Uhr Autobahnausfahrt Engelskirchen auf dem Parkplatz unter der Brücke**

Aber natürlich kann jede/r auch direkt zu dem Treffpunkt in Köln kommen, falls das günstiger ist oder man sich kurzfristig zur Teilnahme entschließen sollte.

Wenn jede/r noch „jemanden“ mitbringt, rücken wir dem Ziel – der Durchsetzung unserer Tarifforderungen – ein gutes Stück näher. Wieder gilt: Wer noch nicht gewerkschaftlich organisiert ist, kann an diesem Morgen in unsere Gewerkschaft eintreten und erhält sofort Rechtsschutz und Streikgeld.

Jürgen Schäffler

(Vorsitzender der GEW Oberberg)

[Programm in Köln](#)

.....

PS: Natürlich bereiten wir auch schon den 3. Warnstreik und die Demonstration am 10.02.09 in Düsseldorf vor. Ziel ist hier, auch möglichst viele Beamtinnen und Beamte für die Demo zu gewinnen, die ab 14.00 Uhr beginnt. Wir haben bereits 2 Busse bestellt, Detailinformationen folgen.